

**Zeitschrift:** Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift  
**Herausgeber:** Pestalozzigesellschaft Zürich  
**Band:** 26 (1922-1923)  
**Heft:** 6

**Artikel:** Mädchens erste Liebe  
**Autor:** Vögtlin, Ad.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-666601>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Mädchens erste Liebe.\*)

(Vd. Bögtlin.)

Carl Neuschbacher, Op. 32, Nr. 4.

Zart bewegt.

1. Ein Bäum=chen in vol = = ler Blü = te, in Früh = lings=glanz und  
 2. Hüßl ein dich in dei = = nen Schlei = er, es naht die fro = iti = ge  
 3. Ob sie auch neu sich ent = fal = te, wenn neu = = e Lie = = be

*mp*

dim.

1. Pracht, bist du an Leib und Ge - mü = te — Gib acht, mein Kind, gib  
 2. Nacht. Das ist ein grim = mi = ger Frei = er — Gib acht, zur Blü = te, gib  
 3. lacht, der Duft ist nicht mehr der al = te — Gib acht, zur Blü = te, gib

*f* dim.

1. acht! Ein Bäum=chen in vol = = ler Blü = te, gib acht, mein Kind, gib  
 2. acht! Hüßl ein dich in dei = = nen Schlei = er, gib acht zur Blü = te, gib  
 3. acht! Ob sie auch neu sich ent = fal = te, gib acht zur Blü = te, gib

*p*

rit.

rall.

1. acht, gib acht! Gib acht zur Blü = te, gib acht!  
 2. acht, gib acht! Gib acht zur Blü = te, gib acht!  
 3. acht, gib acht! Gib acht zur Blü = te, gib acht!

*mf* rit. *f* *mf* rall.

\*) Aus „Zwischen Alee und Ähren“, Lieder für mittlere Singstimme und Klavier, komponiert von Carl Neuschbacher, Verlag von Paul Schönerberger in Biel. Preis Fr. 2.—.